

Zwischenmitteilung der Geschäftsführung gem. §37x WpHG

Wild Bunch AG, ISIN DE000A13SXB0, Symbol WBAG

Wild Bunch AG veröffentlicht Zwischenmitteilung zum 30. September 2015

- Geschäftsentwicklung: Start von Wild Bunch TV und Partnerschaft mit China
- Entwicklung im 4. Quartal maßgeblich für Gesamtergebnis und bereinigtes EBIT 2015

Berlin/Paris, 19. November 2015 – Die Wild Bunch AG („Wild Bunch“) hat die ersten drei Quartale des Jahres 2015 mit Umsatzerlösen von € 89,9 Mio. abgeschlossen. Im Vorjahreszeitraum verbuchte die ehemalige Senator Entertainment AG („Senator“) einen Umsatz von € 15,1 Mio.

Im Geschäftsjahr 2015 sollen die Umsatzerlöse um den Faktor sechs bis sieben höher ausfallen als der von Senator veröffentlichte Umsatz für das Jahr 2014. Trotz der im Rahmen des Zusammenführungsprozesses im Geschäftsjahr 2015 angefallenen einmaligen Integrations- und Mergerkosten, erwartet der Vorstand einen erheblichen Anstieg des operativen Ergebnisses im Vergleich zum ehemaligen Senator-Konzern im Jahr 2014.

UNTERNEHMENS-HIGHLIGHTS

Im September hat Wild Bunch mit der Gründung von Wild Bunch TV ihre Geschäftsaktivitäten um Koproduktionen und den Vertrieb von internationalen TV-Serien erweitert. Diese Expansion ist ein wesentlicher Bestandteil der inhaltlichen Diversifikationsstrategie von Wild Bunch, die im Zuge der Gründung von Wild Bunch TV bereits den Start der ersten beiden TV-Serien ankündigen konnte: MEDICI: MASTERS OF FLORENCE, eine achtteilige italienische TV-Serie in englischer Sprache über den Aufstieg der Familie Medici und die italienische Renaissance und FOUR SEASONS IN HAVANNA, eine achtteilige spanische TV-Serie, basierend auf der beliebten Buchreihe des kubanischen Schriftstellers und Journalisten Leonardo Padura.

Im dritten Quartal 2015 hat Wild Bunch zudem die Verhandlungen mit dem auf den Filmentertainmentbereich spezialisierten chinesischen Investmentfonds China Film- und TV-Capital (CFATC) über die Gründung des China Europe Filmfonds (CEFF) abgeschlossen. Dieser schafft exzellente Voraussetzungen zur Entwicklung und Finanzierung von chinesisch-europäischen Koproduktionen. Der CEFF ist am 3. November 2015 anlässlich des Staatsbesuchs des französischen Staatspräsidenten François Hollande beim chinesischen Präsidenten Xi Jinping offiziell vorgestellt worden. Für Wild Bunch bleibt China damit ein Schlüsselmarkt für den Filmverkauf aber auch für den Erwerb von Filmen für das Vertriebsnetz des Unternehmens.

Diese inhaltliche und geografische Expansion bekräftigt die Strategie und Ambitionen von Wild Bunch und ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg des Unternehmens hin zu einem profitablen und schnell wachsenden Marktführer der Film- und Unterhaltungsindustrie.

AKTIVITÄTEN

KINOVERLEIH

Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum konnte im dritten Quartal 2015 eine insgesamt positive Entwicklung auf den europäischen Kernmärkten von Wild Bunch festgestellt werden. Während in Deutschland, Italien und Spanien die Besucherzahlen zunahmen, verzeichnete der französische Markt zwar einen Rückgang von rund 5%, blieb aber weiterhin der stärkste Markt. Die Gesamtumsätze in den deutschen Kinos beliefen sich zwischen Januar und September 2015 auf € 757,6 Mio. (Vorjahreszeitraum: € 690,6 Mio.), was einem Wachstum von 9,7% entspricht. Die Einnahmen an den französischen Kinokassen betragen € 878,2 Mio., die damit einen leichten Rückgang um 5,1% (Vorjahreszeitraum: € 925,0 Mio.) verzeichneten. In Spanien stiegen die Gesamtumsätze an den Kinokassen um 5,2% auf € 414,4 Mio. (Vorjahreszeitraum: € 394,1 Mio.), während an den italienischen Kinokassen Einnahmen in Höhe von € 432,9 Mio. (Vorjahreszeitraum: € 414,8 Mio.) registriert wurden, was einem Anstieg von 4,4% entspricht (alle Angaben: Rentrak).

Im dritten Quartal 2015 hat die Gruppe insgesamt 13 Filme herausgebracht. In Deutschland und Österreich sind vier Filme erschienen, darunter die Animationskomödie OOOPS – NOAH IS GONE von Toby Genkel und Sean McCormack sowie der Horrorfilm SINISTER 2 des amerikanischen Regisseurs Ciarán Foy. Letzterer wurde auch in den französischen Kinos ausgestrahlt, wo die Gruppe insgesamt drei Filmstarts verzeichnete. In Spanien wurden fünf Filme veröffentlicht, u.a. AMY von Asif Kapadia und WHILE WE WERE YOUNG von Noah Baumbach, während in Italien im Berichtszeitraum ein Film in den Kinos gestartet ist.

Im vierten Quartal 2015 plant das Unternehmen, 22 Filme in den Kinos in Frankreich, Deutschland/Österreich, Italien und Spanien zu veröffentlichen.

WELTVERTRIEB/ INTERNATIONAL SALES

Im dritten Quartal 2015 hat die Gruppe im Rahmen ihrer internationalen Vertriebsaktivitäten zehn Filme einschließlich LOVE von Gaspar Noé, ICE AND THE SKY von Luc Jacquet, LOLO von Julie Delpy oder THE LITTLE PRINCE von Mark Osborne international verkauft.

Das dritte Quartal war geprägt von drei wichtigen Filmmärkten für den Weltvertrieb: Mostra of Venice, Toronto International Film Festival und das San Sebastian Film Festival, anlässlich dessen Wild Bunch die folgenden Filmpreise gewinnen konnte: OUR LITTLE SISTER von Kore-Eda Hirokazu (Publikumspreis) und EVOLUTION von Lucile Hadzihalilovic (Spezialpreis der Jury und Preis für die Beste Kamera). Zudem hat Wild Bunch in Toronto mit dem weltweiten Vertrieb von PLAYMOBIL: ROBBERS, THIEVES & REBELS, einem auf der berühmten Kinderspielzeugreihe basierenden Animationsfilm mit einem Budget von \$ 80 Millionen, begonnen.

ELEKTRONISCHER DIREKTVERTRIEB UND HOME ENTERTAINMENT

In den Kernmärkten von Wild Bunch ist die Nachfrage nach physischen Videos seit Beginn des Jahres 2015 insgesamt zurückgegangen, während Video-on-Demand (VoD) weiterhin zunehmend zu den Gesamteinnahmen im Video-Markt beiträgt. Der Vertrieb von Filmen für Free- und Pay-TV findet, aufgrund der Entwicklung neuer Channel-Netzwerke wie Multi Channel Networks oder der Expansion von SVOD-Diensten wie Netflix, weiterhin in einem anspruchsvollem Marktumfeld statt.

Gleichwohl verzeichneten im dritten Quartal 2015 mehrere Filme, die von Wild Bunch an lokale TV-Sender verkauft wurden, eine hohe Einschaltquote wie beispielsweise WIE BEIM ERSTEN MAL in der ARD in Deutschland oder SAFE auf D8 in Frankreich. Daneben wurden Filme wie SAMBA in Deutschland oder die 5. Staffel von THE WALKING DEAD oder LES CHEVALIERS DU ZODIAQUE in Frankreich erfolgreich auf DVD veröffentlicht.

Im September gewann der Film 99 HOMES von Ramin Bahrani den Großen Preis von Deauville 2015. Dieser Film wird von Wild Bunch über den neuen Vertriebskanal e-Cinema herausgebracht. Über e-Cinema sollen ambitionierte Filme mit aufwendigen Marketing-Kampagnen einem größtmöglichen Publikum direkt über VoD zugänglich gemacht werden.

4. QUARTAL UND AUSBLICK

Der Konzern arbeitet weiterhin intensiv an seiner finanziellen Restrukturierung und an der Umsetzung seiner internen und externen Wachstumsstrategien.

Wie in jedem Jahr, ist das letzte Quartal maßgeblich für das Unternehmen. Grund hierfür sind die Vielzahl geplanter Filmveröffentlichungen und ein hoher Anteil an Filmen, die im Rahmen des Weltvertriebs zu dieser Zeit an die Kunden ausgeliefert werden und dadurch weitere Umsatzerlöse realisieren.

Kontakt:

Investor Relations
cometis AG
Ulrich Wiehle / Thorben Burbach
Tel. +49 (611) 205855-23
Email: burbach@cometis.de